

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901**

288 (17.10.1901) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 288. Drittes Blatt. Donnerstag den 17. Oktober

1901.

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 112 376. I. Die Enthüllung des Prinz Wilhelm-Denkmal am 18. Oktober 1901 betreffend.

Aufgrund des §. 59 P.St.G.B. ergehen für den 13. Oktober 1901 folgende ortspolizeiliche

### Anordnungen:

1. Die Eggensteiner Landstraße vom Schützenhaus bis zum Linkenheimerthor ist von 9 Uhr an bis nach Beendigung der Feier für Fuhrwerke jeder Art **gesperrt**. Fuhrwerke, welche aus der Richtung von Eggenstein herkommen, können den Weg über Teutschneureuth nehmen.
2. Die Moltkestraße von der Westend- bis Linkenheimerstraße, die Linkenheimerstraße, der Birkel von der Wald- bis Herrenstraße, die Waldstraße vom Roten Haus bis zum Schloß, der Schloßplatz von der Waldstraße bis Kronenstraße, dürfen von 9 Uhr ab mit Fuhrwerken — Handkarren, Fahrräder und Kinderwagen eingeschlossen — nicht mehr befahren werden. Ausgenommen sind die Wagen, welche die in diesen Straßen wohnenden Festteilnehmer abzuholen haben. Diese nehmen den Weg zum Festplatz durch die Stefaniensstraße, welche sie eventuell durch die Karls- und Seminarstraße erreichen können. Durch den Birkel, die Wald-, Akademie-, Bismarck- und Moltkestraße dürfen Wagen nicht in die Linkenheimerstraße bezw. auf den Festplatz fahren.
3. Die von der Stefaniensstraße herkommenden Wagen müssen die Linkenheimerstraße vor 10<sup>45</sup> Uhr passiert haben; die leeren Wagen stellen sich in der Eggensteiner Landstraße auf.
4. Von 9 Uhr vormittags an bis nach Beendigung der Feier dürfen Fuhrwerke, Handkarren und sonstige Gegenstände wie Stühle, Bänke und dergleichen in den unter 1 und 2 genannten Straßen nicht aufgestellt werden.
5. Da die ganze Linkenheimerstraße zur Aufstellung und zum Vorbeimarsch der Truppen und Veteranen in Anspruch genommen wird, kann dem Publikum das Verweilen daselbst nicht gestattet werden.
6. Die in §. 3 der Straßen- und Fahrpolizeiordnung den Wirten erteilte Ermächtigung, die bei ihnen einkehrenden Fuhrwerke auf der Straße aufzustellen, wird für die Zeit von 9 Uhr an bis nach Beendigung der Feier in den unter Ziffer 2 genannten Straßen zurückgezogen.
7. Der Droschkenhalteplatz vor dem „Roten Haus“ wird für den in Ziffer 6 genannten Zeitraum auf die Nordseite der Kaiserstraße, östlich der Waldstraße verlegt.
8. Das Nachdrängen des Publikums auf den Festplatz hinter der Marschkolonne der defilierenden Vereine kann nicht gestattet werden.
9. Allen in Durchführung der ergangenen Vorschrift erfolgenden Anordnungen des Polizeipersonals wolle unweigerlich Folge geleistet werden.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1901.

Großh. Bezirksamt.

Föhrenbach.

## Bekanntmachung.

Wegen der mit der Enthüllung des Prinz Wilhelm-Denkmal verbundenen Feierlichkeiten bleiben die städtischen Kanzleien und Kassen Freitag den 18. d. Mts., vormittags, geschlossen.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1901.

Der Stadtrat:

Schneßler.

Lacher.

## Ausstellung von künstlerischem Wandschmuck

aus dem Verlag von H. Voigtländer und Teubner in Leipzig, sowie von Photographien der fotogr. Gesellschaft Karlsruhe

in dem neuem künstlerisch ausgestatteten Bibliotheksaal, Schloßplatz 24a (früheres Kunstvereinsgebäude).

Geöffnet von Freitag den 18. bis Sonntag den 27. d. Mts., täglich von 11—1 und 2—4 Uhr.

Zu Gunsten der Volksbibliothek des Bad. Frauenvereins wird an Vormittagen 20 Pf. Eintrittsgeld erhoben. Auch liegt eine Einzeichnungsliste auf für diejenigen, die das Unternehmen — Verbreitung guter Schriften, insbesondere auf dem Lande — durch einen Jahresbeitrag von mindestens 2 Mark freundlich unterstützen wollen.

Der Bibliotheksausschuß des Bad. Frauenvereins.

2.1.

## Programm

für die Aufstellung und den Verlauf der Feier der Enthüllung des Prinz Wilhelm-Denkmal zu Karlsruhe am 18. Oktober 1901.

### a. Aufstellung.

Um 10<sup>15</sup> Uhr stellen sich auf:

1. Die Ehrenkompagnie des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 mit Musik und Fahne, gegenüber dem Denkmal auf dem Fußsteig vor dem Gitter des Kommandantur-Gebäudes.
2. Rechts der Ehrenkompagnie stehen: die Generalität, die Offizier-Korps und die Sanitäts-Offiziere der Garnison Karlsruhe, die auswärtigen selbstständigen Kommandeure des 14. Armeekorps, die inaktiven Offiziere und Sanitäts-Offiziere. Die Rabetten stehen im Vorhof des Kommandanturgebäudes.
3. Links der Ehrenkompagnie nehmen die Gesandten, die obersten Hof-, die Oberhof- und die Hof-Chargen, die Mitglieder des Großh. Staatsministeriums, die Spitzen der Reichs-, Staats- und Stadt-Behörden, die Vertreter der Geistlichkeit aller Konfessionen, die Vertreter der beiden Ständekammern des Landtages, die inaktiven Offiziere in Civil, die in Karlsruhe wohnenden Reserve- und Landwehr-Offiziere, die oberen Militär-Beamten der Garnison Karlsruhe, der Ausschuß der Studentenschaft der Technischen Hochschule und alle sonstigen Eingeladenen Aufstellung.
4. Auf dem Fußsteig rechts vor dem Denkmal steht die Abordnung des 4. Badischen Infanterie-Regiments Prinz Wilhelm Nr. 112, rechts derselben bis vor das Linkenheimer Thor sich ausdehnend in 8 bis 10 Gliedern die Veteranen des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

## Konkurs: Spindel & Schneebalg.

Im Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Spindel & Schneebalg hier gebe ich bekannt, daß für die demnächst stattfindende Schlussverteilung auf 10875 M 31 Pf nicht bevorrechtigte Forderungen eine Masse von 2588 M 62 Pf = 23,8 % zur Verfügung steht.

Rürnberg, den 15. Oktober 1901.

Der Konkursverwalter.

Rechtsanwalt Grob.

## Freiwillige Versteigerung.

Donnerstag den 17. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlotale Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung öffentlich versteigern: 1 Sopha und 4 Halbfauteuils.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1901.

Keller, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

\* **Angartenstraße 91** ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller mit Glasabschluß sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres im Eckladen oder Zähringerstraße 12, parterre.

— **Erbsprinzenstraße 28, 2. Stock**, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten.

\* **3.1. Kaiser-Allee 41**, Hinterhaus, 3 Zimmerwohnung sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

\* **Kriegstraße 4**, nächst der Kronenstraße, ist ein kleines Hinterhaus auf 1. November zu vermieten. Im 1. Stock befindet sich 1 Zimmer, Alkos und Küche, im 2. Stock 1 großes Zimmer. Dasselbst Seitengebäude im 3. Stock, ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

5. Auf dem Fußsteig links vor dem Denkmal steht die Abordnung des 2. Badischen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm I. Nr. 110, weiter links 4 bis 8 Glieder hoch, je nach der Breite des Fußsteigs, die Veteranen des Regiments.
6. Vor den Veteranen in einem Glied am Rande des Fußsteigs stehen die Fahnen und Standarden der Krieger- u. f. w. Vereine (ohne Begleitung).
7. Die Aufstellung der Militär- u. f. w. Vereine beginnt einerseits auf dem Fußsteig im Anschluß an die Veteranen des 2. Badischen Grenadier-Regiments Nr. 110 und erstreckt sich bis zur Waldstraße, andererseits schließt sie sich an die unter Ziffer 2. Bezeichneten an und nimmt die ganze Breite der Straße ein, einschließlich des mit Bäumen eingefassten erhöhten Fußgängerwegs in der Mitte der beiden Fahrstraßen.

Weitere Kriegervereine, nach Anordnung des Präsidiums des Landesverbandes, stehen im Anschluß an die unter Ziffer 4. Bezeichneten vor dem Vinkenheimer Thor.

Die Aufstellung der Veteranen und der Militär-Vereine beginnt um 10 Uhr.

8. Der Sängerkorps „Liederkrantz“ nebst dem Trompeterkorps des 1. Badischen Leib- Dragoner-Regiments Nr. 20 stehen auf dem Podium hinter dem Denkmal; rechts und links davon sind Tribünen für Damen errichtet.
9. Im Orangerie-Gebäude befindet sich eine Abtheilung der freiwilligen Krankenträger.

**b. Verkauf der Feier.**

1. Um 11 Uhr Empfang Ihrer königlichen Hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin durch das Komitee.
2. Nach dem Abschreiten der Ehren-Kompagnie und sobald Ihre königlichen Hoheiten nebst den Mitgliedern des Großherzoglichen Hauses Aufstellung genommen haben, beginnt die Feier mit der Hymne von Beethoven „Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre“.
3. Fest-Rede.
4. Majestät geben Seine königl. Hoheit der Großherzog das Zeichen zum Fallen der Hülle; die Ehren-Kompagnie präsentiert, die Leib-Grenadier-Kapelle spielt den Präsentir-Marsch und die Salut-Batterie feuert. Sämtliche Fahnen werden gefenkt, alle Glocken läuten auf den ersten Kanonenschuß. Sobald der Präsentir-Marsch aufhört, singt der „Liederkrantz“ unter Begleitung der Leib-Dragoner-Kapelle die Badische Volks-Hymne (2. Vers).
5. Befichtigung des Denkmals durch die höchsten Herrschaften.
6. Niederlegung von Kränzen.
7. „Prinz Wilhelm“-Zubel-Hymnus von Karver, Musik von Kremser, vorgetragen vom „Liederkrantz“ und der Leib-Dragoner-Kapelle.
8. Vorbeimarsch der Ehrenkompagnie und der Militär- u. f. w. Vereine.

Anzug: der Herren Offiziere: Parade-Anzug; der Herren vom Civil: die zu einer Uniform Berechtigten: Uniform (dunkles Beinfleisch). Die Uebrigen: Fraat und weiße Binde; Militär-Vereins-Mitglieder nach Anordnung des Präsidiums des Landes-Verbandes.

Abends 7 Uhr Festbankett im großen Saale der Festhalle, wozu alle Teilnehmer an der Denkmal-Erhüllung eingeladen sind.

Anzug: Gesellschaftsanzug.

**Bekanntmachung.**

21. Die Beiträge der Kranken- und Invalidenversicherung für die Allgemeine Ortskrankenkasse und die Ortskrankenkasse der Dienstboten für das III. Quartal 1901 sind bei der Kasse (Rathaus, Zimmer Nr. 82) und von den in Mühlburg wohnhaften Arbeitgebern bei Herrn Erheber **Solling, Hardtstraße 3,**

vom 17. bis einschließlich 23. Oktober 1901

einzu zahlen.

Nach dieser Zeit werden die nicht eingezahlten Beiträge gemäß §. 34 der Statuten durch den Kassenboten gegen eine Gebühr von 10 Pfg. erhoben.

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, daß die Vorzeigung der fälligen Beitragsquittungen in der Wohnung der Arbeitgeber und Dienstherrschaften nur einmal stattfindet.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1901.

Verwaltungs-Direktion.

**Zwangsinnung für das Schneiderhandwerk in Karlsruhe.**

Wir benachrichtigen hiermit unsere Mitglieder, daß der Haushaltungsplan für das Jahr 1902 bei unserem Obermeister, Herrenstraße 33, parterre, zur Einsichtnahme während 8 Tagen aufliegt.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1901.

Der Vorstand.

**Wohnungen zu vermieten.**

\* Kaiserstraße 49, gegenüber der techn. Hochschule, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Balkon, Küche und reichlichem Zugehör, auf sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 21. Lessingstraße 51, zwischen Kriegs- und Gartenstraße, ohne Vis-à-vis und Hinterhaus, ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenspeicher sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

\* Waldstraße 35 ist im 2. Stock des Seitenhauses eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde, ebenso eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 35 im Laden rechts.

\* Eine kleine Wohnung von einem großen Zimmer, anstoßender Mansarde, Küche und Keller ist an eine kleine Ordnungsliebende, ruhige Familie sogleich oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 54 im 2. Stock.

**Laden zu vermieten.**

31. Kaiserstraße 122 ist ein schöner Laden, in dem schon einige Jahre ein Hutgeschäft mit Erfolg betrieben wurde, auf April zu vermieten. Näheres daselbst, Eingang Waldstraße, 3. Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

— Erbprinzenstraße 28 ist ein möbliertes Mansardenzimmer an einen anständigen jungen Mann zu vermieten.

\* 21. Ein schön möbliertes Zimmer, eine Treppe hoch, nach der Straße gehend, sowie ein einfach möbliertes Mansardenzimmer auf 1. November mit Pension billigt zu vermieten: Adlerstraße 39, eine Treppe hoch.

\* Ein freundlich möbliertes, kleineres Zimmer im zweiten Stock des Vorderhauses ist auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 12 im zweiten Stock.

\* Winterstraße 46 sind ein hübsches Parterrezimmer auf 1. November, sowie ein schönes Mansardenzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im ersten Stock.

\* Ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang und ohne Vis-à-vis ist per sofort oder auf 1. November zu vermieten: Herrenstraße 60, parterre.

\* Ein freundliches, schön möbliertes Zimmer, mit einem oder zwei Betten, ist sogleich oder später zu vermieten: Amalienstraße 46, 4. Stock links.

\* Ein gut möbliertes, geräumiges und freundliches Zimmer ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 3 im 3. Stock (zwischen Kaiser- und Stefaniestraße).

\* 21. Morgenstraße 1, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer an besseren Herrn oder Fräulein sofort oder später zu vermieten. Ebenfalls ist ein einfach möbliertes Zimmer an soliden Arbeiter zu vermieten.

\* Gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist im 1. Stock Ruppurrerstraße 52 an einen besseren Herrn auf sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) in gutem ruhigen Hause, sind auf 1. November billig zu vermieten. Näheres Bahringstraße 84, 2 Treppen hoch, nächst dem Marktplatz.

\* Schützenstraße 75 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein möbliertes Zimmer an einen anständigen jungen Mann mit Kost sofort zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine Mansarde zu vermieten.

\* Für sofort ist ein schön möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Schützenstraße 6 im Laden.

\* Waldstraße 54, in der Nähe des Ludwigspalastes, ist ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, 1 Stiege hoch, an einen besseren Herrn sogleich oder auf 1. November zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

**Sebelstraße 13**

sind zwei gut möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) an einen besseren Herrn sofort billigt zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen hoch.

**Pension.**

\* 21. Junge Damen finden sehr gute, angenehme Pension in seiner Familie, Familienanschluß. Befichtigung 11—1 Uhr, 2—4 Uhr: Kriegstraße 47 a, 3 Treppen, beim Karlsthor.

**Schlafstelle.**

event. mit Kost, ist in Ruppurrerstraße 52, 4. Stock, an einen soliden Arbeiter sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst. \* 21.

**Kellerräumlichkeiten**  
zu vermieten.  
Schöne, geräumige Keller, auf ca. 160 q-Meter Bodenfläche, in guter Lage der Stadt, für Weinhandlungen besonders geeignet, sind per sofort zu vermieten.  
Gest. Anfragen unter Nr. 7045 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**600—1000 Mark**  
gegen guten Zins und Sicherheit von jungem Geschäftsmann auf 1 Jahr zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 7305 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \* 21.

**70000 Mark.**  
31. Auf hiesiges I. Objekt, welches vom Staat auf viele Jahre angemietet ist, suche ich im Auftrage 70000 Mark auf zweite Hypothek.  
R. Dessart, Birkel 15.

**Dienst-Autrage.**  
\* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Waldstraße 35, 2. Stock.  
\* Ein jüngeres, pünktliches Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, findet bei kleiner Familie auf 1. November Stelle: Friedrichsplatz 4, 3 Treppen.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeit versteht, findet sofort Stelle. Zu erfragen Bernhardtstraße 9 im 1. Stock.

**Dienst-Gesuche.**  
\* Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf 1. November gute Stelle. Zu erfragen Angartenstraße 28, Hinterhaus, 2. Stock.  
\* Ein älteres, fleißiges Mädchen sucht für alle Hausarbeiten sofort Stelle. Näheres Kreuzstraße 7 im Laden.

### Tüchtige Büglerinnen

finden bei gutem Verdienst dauernde Beschäftigung in der

**Wörner'schen Dampfwaschanstalt**  
V u l a c h.

### Krankenpflegerin,

eine kräftige, wird sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

### Zimmermädchen.

\*2.2. Ein fleißiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, nicht über 21 Jahre alt, auf 1. November gesucht: Kaiserstraße 219.

### Kindermädchen,

welches Liebe zu Kindern hat, sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 30 im 2. Stock.

### Mädchen-Gesuch.

\*2.1. Ein braves, zuverlässiges Mädchen zu einem 5 Monate alten Kinde gesucht. Näheres Kriegstraße 69, 2 Treppen.

### Tüchtige Büffetdamen!!!

mit guten Zeugnissen finden sofort und auf 1. November hier und auswärts sehr gute Stellen bei hohem Lohn. Näheres durch **R. Tröster**, Kreuzstraße 17.

### Tapezierlehrling-Gesuch.

3.1. Sofort oder auf Ostern findet ein ordentlicher Junge bei sofortiger Bezahlung gute Lehrstelle. Näheres im **Möbel-Magazin** Amalienstraße 31.

### Hausbursche-Gesuch.

Ein lediger, kräftiger junger Mann mit guten Zeugnissen oder Empfehlung kann sofort bei mir eintreten.

**Fritz Leppert**, Amalienstraße 14.

### Hausbursche-Gesuch.

Ein solider und fleißiger Hausbursche kann eintreten.

**S. Hilbenbrand**, Hofconditor, Waldfstraße 6.

### Gesucht

eine reinliche Lauffrau für die Vormittagsstunden. Näheres Bürgerstraße 18 im 2. Stock, zwischen 2 und 4 Uhr.

### Stellen-Gesuche.

18jähr. Fräulein, der franzö. Sprache völlig mächtig, im Klavierspielen gewandt, sucht Stelle bei alt. Dame oder zu Kindern. Beste Empfehlungen. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Zwei Fräulein aus guten Familien, sehr gebildet, suchen sofort Stellen als Verkäuferinnen oder auch eine Filiale zu übernehmen. Offerten unter Nr. 7308 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Verkäuferin** sucht bis 1. November Stellung, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 7292 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

### Eine Büglerin

sucht noch einige Stundenhauer im Ausbügeln. Näheres Schäfersstraße 27, Seitenbau, 2. Stock. Eben- dafelbst wird für jeden Freitag im Waschen oder **Büßen** Beschäftigung gesucht.

### Beschäftigungs-Gesuch.

\* Eine ehrliche, unabhängige Frau, die jeder Haus- arbeit vorstehen kann, sucht sofort dauernde Beschäftigung im Waschen und Büßen oder in Wirtschaftsküchen; auch würde dieselbe das Reinigen von Läden und Comptoirs zu jeder Zeit übernehmen. Zu erfragen Waldfstraße 79 im Hof, parterre, Seiten- bau rechts. Ebenfalls selbst sucht eine einfache, tüchtige **Kellnerin** sofort Stelle.

### Arbeiten

im **Weihnähen** und **Sticken**, sowie Anfertigen von **Damen- und Kinderkleidern** werden angenommen und pünktlich besorgt: Kapellenstraße 16, 4. Stock rechts.

### Tausch.

\* Gegen ein in guter Lage stehendes, neuerbautes, 3stöckiges Wohnhaus mit Garten wird ein lasten- freier Bauplatz zu vertauschen gesucht. Offerten unter Nr. 7307 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

### Herrschaftshaus-Verkauf.

\* Ein in feinsten Lage gelegenes Herrschaftshaus mit 7 Zimmern, Badezimmer, schönem Bor- und Hintergarten, sehr rentabel, ist alsbald zu verkaufen. Dasselbe eignet sich hauptsächlich für einen Arzt. Kaufliebhaber werden ersucht ihre Offerten unter Nr. 7310 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Ein Perlhuhn

ist zu verkaufen: Morgenstraße 8, parterre.

\* Ein noch gut erhaltenes **Weinfäß** (oval), über 600 Liter haltend, ist zu verkaufen: Körner- straße 22 im 3. Stock.

### Holzverkauf.

\* Schönes, erlesenes **Dreherholz**, sowie erlene **Dielen**, jeden Dimension, auch etwas **Pappel- holz** ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie **Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär- Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel** und zahlt hierfür die höchsten Preise **Frau Elise Levy**, Marktgrafenstraße 22.

### Demoiselle française

donne des leçons de conversation à prix très modéré. Offres sub Nr. 7309 au comptoir du Tagblatt.

### Mal- und Zeichenunterricht

ertheilt Fräulein **G. Ruhn**. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*3.1.

### Wohnungsveränderung.

\* Zeige hiermit ergebenst an, daß ich von Bürgerstraße 6 nach der **Blumenstraße 4** gezogen bin

Hochachtungsvoll

**K. Mayer**, Gebamme.

### 1<sup>a</sup> Weinrosinen,

prachtvolle, gesunde Waare, empfehle per Centner **M. 15.— und 17.—**. Muster umsonst.

**Fritz Leppert**, Amalienstr. 14.

### Suchard-Chocolade,

bei Abnahme von 5 Pfd., auch sortirt, zu Original- fabrikspreisen empfiehlt

**Fritz Leppert**, Amalienstr. 14.

### Mehl.

**6 Pfd. Kaiserauszug 90 Pfg., 1 Sack, 200 Pfd., M. 27.—, 6 Pfd. Weizenmehl 000**

**85 Pfg., 1 Sack, 200 Pfd., M. 25.—, 1 Sack, 200 Pfd., süddeutsches**

**0 Mehl M. 28.—**

empfehle **Fritz Leppert**, Amalienstr. 14.

### Schinken,

4-6 Pfd. schwer, mager und gut geräuchert, empfehle per Pfd. 80 Pfg., ganz magere, gut geräucherte Halsstücke ohne Knochen per Pfd. 90 Pfg. empfiehlt

**Fritz Leppert**, Amalienstr. 14.

### Neue Holländer Vollenhänge

per St. 6 Pfg., nur **Milchner** per St. 8 Pfg. empfiehlt

**Fritz Leppert**, Amalienstr. 14.

### Sauerkraut,

selbsteingeschnittenes Silber, empfehle per Pfd. 10 Pfg., bei 5 Pfd. per Pfd. 8 Pfg.

**Fritz Leppert**, Amalienstr. 14.

### 1<sup>a</sup> Tafelsenf,

offen vorgevogen, per Pfd. 18 Pfg. empfiehlt

**Fritz Leppert**, Amalienstr. 14.

Jede Art

### Buchbinderarbeit

wird rasch und billig ausgeführt.

**Herm. Schmidt Nachf.**

**L. Wohlschlegel**, jetzt: Kaiserstraße 173.

### Feilenhefte,

erster Qualität, in 7 Größen, empfiehlt bei größerer Abnahme billiger die **Schuhleistenfabrik**, Amalienstraße 47.

### Buchenholzkohle,

großstückige, prima trockene und staubfreie, liefert

**Grosz Ödön, Pasca** (Zala Comitat Ungarn).

Wir führen grundsätzlich nur die besten **Anthraciten** u. empfehlen unter Garantie:

- 1a Fettmehl,**
- „ **Fettschrot**, sehr stückreich,
- „ **Anthracit**,
- „ **Braunkohlenbriketts**,

sowie

**Schwarten und Forlenholz.**

Reelle Bedienung selbstverständlich.

Aufträge und Beitrittserklärungen werden angenommen von der

**Kohleneinkaufsgenossenschaft**  
**Karlsruhe**,

e. G. m. b. H., Pirichstraße 15.

### Süßer Barnhalter

eingetroffen.

**Hotel Rothes Haus.**

Heute wird **geschlachtet.**

**Grißlich's**  
**Weinstube**,  
Werderstraße.

**1000** reiche Damen wünschen **Heirat** sofort durch „**Reform**“, **Berlin 14.** \*10.4.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Groß. Botanischen Garten.

15. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Mor.	+ 0	750 mm	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 7	749 „	„	umwölkt
6 „ Abd.	+ 8	749 „	„	„

**Neuheiten**  
der **Luxus- u. Galanterie-**  
**Branche**

— in allen Preislagen —  
treffen täglich ein bei

**Friedrich Blos,**  
Grossherzoglicher Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Détail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

32.

Wegen ungünstigen Zeitverhältnissen und allzu großer Concurrenz mußte die Ziehung der III. und letzten B.-Badener Hamilton Geld-Lotterie auf den 6. und 7. Dezember verschoben werden, an welchem Tage die Ziehung bestimmt unter Garantie stattfindet.

Der Loosvorrath ist nur mehr unbedeutend und ist daher ein baldiger Ausverkauf vorauszusehen.

Man besitze sich daher mit dem baldigen Einkauf dieser letzten B.-Badener Geldlotterie-Loose, deren Haupttreffer 20 000 Mk. ist, welche so lange Vorrath à 1 Mk.; 11 Loose 10 Mk. bei dem Generalagenten **S. Stürmer** und den bekannnten Verkaufsstellen zu haben sind.

**Geldsorten vom 15. Oktober 1901.**

	Brief	Gold
20 Franken-St. ....	16.21	16.17
Dollars in Gold .....	4.20	4.17
Ducaten .....	9.66	9.62
do. al marco .....	9.62	9.57
Engl. Sovereigns .....	20.38	20.34
Gold al marco p. Kilo ..	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. ....	2804.—	—
Hochh. Silber .....	80.20	78.20
Holl. Silber fl. 100 .....	—	—
Oesterr. Silber fl. 100 .....	—	—
Russ. Imperiales .....	—	16.20

**Großherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag den 17. Oktober. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 11. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Manfred**. Dramatisches Gedicht in 4 Akten von Lord Byron, nach verschiedenen Uebersetzungen für die Bühne bearbeitet von Karl Jenke. Musik von Robert Schumann. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Freitag den 18. Oktober. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 12. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Troubadour**. Oper in 4 Akten, nach dem Italienischen des Salvatore Cammerano von Heinrich Broch. Musik von Verdi. „Aucena“: Rosa Etzhofer vom Herzogl. Hoftheater in Dessau. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Samstag den 19. Oktober. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 12. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Rosmersholm**. Schauspiel in 4 Akten von Henrik Ibsen. Deutsch von A. Zink. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag den 20. Oktober. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 13. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Aida**. Große Oper in 4 Akten von Verdi. Text von Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz. „Ahadames“: Fritz Remond vom Stadttheater in Freiburg als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Dienstag den 22. Oktober. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 12. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Zum Gedächtniß**

**Albert Lortzing's** (geb. 23. Okt. 1801). Neu einstudirt: **Die beiden Schützen**. Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen. Musik von Albert Lortzing. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den hiermit erstmals bekannt gegebenen Vorstellungen findet an der früheren Vorverkaufsstelle, Eingang Stadtseite, von Veröffentlichung dieses Spielplanes an bis zu dem der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tage — Sonn- und Feiertage ausgenommen — von Vormittags 9—1 Uhr u. Nachmittags 3—5 Uhr statt. Für jede im Vorverkauf gelöste Eintrittskarte ist außer dem Kassapreis eine Gebühr von 35 Pfg. zu entrichten.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für die Antwort durch Postanweisung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Hoftheaters einzuschicken.

Auswärtige Bestellungen, welchen der Betrag nicht beigefügt ist, können auf Berücksichtigung nicht rechnen. Schriftliche Bestellungen von hier bleiben unberücksichtigt.

Das Verzeichniß der im Abonnement der 3 Abtheilungen noch zu vergebenden Plätze liegt auf der Hoftheaterkasse zur Einsicht offen.

Die Abonnementskarten für das II. Quartal (17. bis mit 32. Vorstellung) können von Montag den 21. Oktober an in den üblichen Kassastunden an der Vorverkaufsstelle des Hoftheaters in Empfang genommen werden. Die bis mit 2. November nicht abgeholtten Karten werden von Montag den 4. November an gegen eine Gangegebühr von 20 Pfg. für jede Karte den verehrlichen Abonnenten in der Wohnung zugestellt.

**Standesbuch - Auszüge.**

- Eheaufgebot:**
15. Okt. August Dämmig von hier, Schriftsetzer hier, mit Luise Trabels von hier.
- Geburten:**
9. Okt. Emma Lina, Vater Jakob Mayer, Möbeltransporteur.
10. „ Lina Viktoria, Vater Florian Fleisch, Heizer.
11. „ Mina Frieda, Vater Karl Frey, Hilfschaffner.
12. „ Bertha, Vater Franz Kupferle, Schmied.
12. „ Emilie, Vater Heinrich Truttler, Bademeister.
12. „ Wilhelm Friedrich, Vater Karl Ludwig Dambach, Maler.
16. „ Adolf, Vater Gustav Leichle, Büreaudienner.
- Todesfälle:**
14. Okt. Marie Sichele, Dienstmädchen, ledig, alt 23 Jahre.
14. „ Kurt Erich, alt 2 Monate, Vater Karl Frank, Maschinenformer.
15. „ Gustav, alt 11 Monate 8 Tage, Vater Julius Krauß, Ländler.
15. „ Frieda Speck, alt 25 Jahre, Ehefrau des Fabrikarbeiters Valentin Speck.
15. „ Luise, alt 4 Monate 26 Tage, Vater August Perion, Stadttagsbier.

**Fremde**

übernachteten vom 15. auf 16. Oktober.

**Alte Post.** Wöhr, Kaufm. v. Stuttgart. Reuter, Kaufm. v. Frankfurt. Mayer, Kaufm. v. Dürheim. Henecke, Postgehilfe v. Waghäusel. Kaiser, Postgehilfe v. Nedarngemünd. Kühle, Stud. v. Freiburg. Burshardt, Kaufm. v. Achem. Fischer, Altuar v. Freiburg. Schreff, Altuar v. Mühlem. Herold, Altuar v. Vörrach.

**Bayerischer Hof.** Waldbauer, Techniker v. Budapest. Merg, Metzger v. Sulzbach.

**Bratwursthäusle.** Wolfmann, Kfm. v. Dresden. Ronader, Kaufm. v. München. Breisfeld, Monteur von Frankfurt. Crebert, Kaufm. v. Heringsdorf. Beder, Kfm. v. Freiburg. Würz, Kaufm. von Kusel. Falter, Schausteller v. Korb.

**Darmstädter Hof.** Franke, Kfm. v. Schwarzwald. Herting, Kaufm. v. Bohnwinkel. Killian, Kaufm. von Straßburg. Ritter, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Nisch, Baufontrolleur v. Schönau.

**Drei Könige.** Schildhorn, Kfm. v. Mannheim. Kühnle, Conditor v. Hall. Lichte, Lehrer v. Gattstatt. Stöckler, Kaufm. v. Oberhardzell. Simon, Kaufm. von Köpenik. Ruhm, Kaufm. v. Ebersfeld.

**Europäischer Hof.** Friedmann, Kfm. v. Mannheim. Frepp, Kfm. v. Mainz.

**Friedrichshof.** Friedrichs, Dir. von Käferthal. Stein, Koch, Bopp u. Burandt, Kaufm., u. Petri, Priv. m. Tochter v. Frankfurt. Croned u. Ullmann, Kaufm., u. Grünwald, Oberinsp. v. Mannheim. Samuel, Kfm.

v. Birnheim. Zeller, Kfm. v. Kandel. Coblenzer, Kfm. v. Böhlerthal. Ruhemann, Kfm. v. Bielefeld. Winkler, Kaufm. v. Umbach. Maler, Kaufm. von Kochendorf. Botstein, Kfm. v. Erfurt. Lang, Priv. v. Heilbronn. Schmittthausen, Kfm. v. Köln. Fr. Tremair, Priv. v. London.

**Geist.** Gentel, Kaufm. v. Bergabern. Girsch, Kfm. v. Altdorf. Richter, Kaufm. v. Aschaffenburg. Beerat, Mohs u. Frenschel, Kf. von Berlin. Schnarrenberger, Stud. v. Freiburg. Kubens, Stizel, Pezger u. Schupp, Kaufm. v. Frankfurt. Brandt, Kaufm. v. München. Waldmann, Kfm. v. Herrenald. Frider, Kfm. v. Straßburg. Aldum, Kaufm. v. Coblenz. Lehmann, Berner, Bauer u. Frey, Kf. v. Stuttgart. Claassen, Kfm. von Köln. Troege, Stud. v. Mannheim. Timmler, Kfm. v. Leipzig. Gebhardt, Kfm. v. Straßburg. Neurer, Kfm. v. Schweina. Schindler, Kaufm. v. Chemnitz. Kramer, Kaufm. v. Ebersfeld. Dienwiebel, Kaufm. v. Dresden. Reinede, Kaufm. v. Nordhausen. Kriebitz, Kaufm. von Ludwigsburg. Künzel, Kaufm. von Erfurt. Säncker, Altuar v. Mannheim. Hoed, Kfm. v. Coblenz. Sütterlin, Kfm. von Lahr. F. u. B. Bauer, Kf. v. München. Horn, Kfm. v. Nürnberg. Held, Kfm. v. Freiburg. Heyb, Kaufm. von Barmen. Lehmann, Kaufm. von Mannheim.

**Goldener Adler.** Nottsch u. Hoffmann, Altuare v. Schwepingen. Balcher, Altuar v. Mannheim. Jäger, Steinlieferant v. Endenbach. Fr. Junge, Köchin von Mainz. Santhelmer, Wirth v. Almenningen.

**Goldene Traube.** Müßig, Justizaktuar v. Wolfach. Berker, Justizaktuar v. Offenburg. Balliser, Justizaktuar v. St. Blasien. Oberhardt, Justizaktuar v. Mannheim. Waldoegel, Justizaktuar v. Philippsburg. Pfister, Justizaktuar v. Gernsbach. Ulrich, Justizaktuar v. Achem. Müller, Justizaktuar v. Forzheim. Silberreiter, Wirth v. Neuenburg. Kirchenbauer, Wirth v. Langensteinbach. Reuschler, Kaufm. v. Straßburg. Dreifel, Kaufm. von Nürnberg. Joll, Kfm. v. Neutlingen. Seyfarth, Kfm. v. Laasfeld. Korte, Kaufm. von Duedlinburg. Köpf, Priv. v. Heidenheim. Fr. Markert, Priv. v. Birmasens.

**Grüner Hof.** Leibacher, Ing., Borniger u. Bloch, Kf. v. Frankfurt. Herzog, Rosenheim, Groß, Schröder u. Engelbrecht, Kf. v. Stuttgart. Wolf, Kfm. v. Offenburg. Neuburger, Kfm. v. Aschaffenburg. Fischer, Arch. m. Frau v. Zürich. Helmman u. Straßer, Kaufm. von Berlin. Reis, Rechtsprakt. v. Philippsburg. Ehemann, Kfm. v. Herford. Kahn, Kaufm. v. Basel. Stos, Kaufm. v. Eisenfeld. Obenheimer, Kfm. v. Freiburg. Ulrich, Techn. v. Straßburg. v. Gaffron, Major m. Bursche v. Rastatt. Kuhn, Stud. v. Cottbus. Cherry, Prof. m. Frau v. Wien. Henning, Kfm. v. Seithofen. Freudenthal, Labor u. Schulte, Kaufm., u. Frau Wisbold, Priv. v. Köln. Kleiner, Kfm. v. Heilbronn. Bug, Kfm. v. Lahr. Ernst, Kfm. m. Frau v. Immenningen. Kahn, Kfm. v. Mannheim.

**Hotel Erbring.** Innean, Oberleutn. v. Paris. Hselbacher, Kfm. von Frankfurt. Frau Brenner, Kfm. v. Berthelm. Volz, Kaufm. von Mannheim. Moser, Fabrikant v. Mainz. Dambitsch, Kfm. v. Berlin. Leibmann, Kaufm. v. Mainz. Stischer, Geometer v. Stuttgart. Seelgmann, Kfm., u. Ziebert, Architekt m. Frau v. Köln. Zeime, Arch. v. Straßburg. Brunner, Kfm. v. Berlin.

**Hotel Germania.** Merschmann, Offizier m. Frau v. Rastatt. Stoltewode, Ing., Fr. Herbert u. Mühlmeister, Priv. v. London. Pied, Geh. Rath, Meyerhof u. Krauslopf, Kf. v. Berlin. Frau Rabenack, Priv. m. Begl. v. München. Fr. Peump, Priv. m. Schwester v. Bremen. Lechten, Kfm. v. Straßburg. Niederhof, Kfm. v. Frankfurt. Frau Choreszinsky, Priv. von Ebersfeld. Fr. Baum, Priv. v. Düsseldorf. Frhr. v. d. Pforden, Gesandter v. Stuttgart. Pring, Fabr. von Aachen. Kalkscher, Fabr. v. Großhsh.

**Hotel Grosse.** Villegas, Kapitän v. Madrid. Dr. Buschi, Arzt m. Frau v. Bern. Wolff, Priv. m. Frau v. New-York. Nothera, Priv. v. Kirchen. Straub, Fabr. v. Föhrenbach. Garve, Kfm., u. Fr. Garve, Priv. v. Leipzig. Niels, Fabr. v. Cassel. Dr. Laffer, Chem. v. Heidelberg. Dr. Hannes, Stadtrabbiner, und Girsch, Kfm. v. Konstanz. Davidsohn, Kfm. v. Charlottenburg. Garzfeld, Kfm. v. Aachen. Glashbaum und Doerdahn, Kf. v. Mainz. Thaw, Kaufm. v. London. Schuhmacher, Kfm. v. München. Barth, Kfm. v. Köln. Loewe, Kfm. v. Wien. Lang, Kfm. v. Martlich. Göhringer, Kap. v. Günsel. Friederich, Weinber, Langer, Wolff, Horn u. Golestein, Kaufm. v. Lahr. Weink und Gerking, Kf. v. Frankfurt.

**Wochengottesdienste:**  
Donnerstag den 17. Oktober, 5 Uhr Abends, in der **kleinen Kirche:** Herr Stadtvikar Herrigel.  
8 Uhr Abends **Durracher Allee 36:** Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

**L. Z. Tr.**  
17. X. 6 Uhr 20 A.  
Fahrt n. Rastatt. 22.